vielmehr dem verdienten Veteran der Palästinaforschung zu seiner von ebenso eisernem Fleiß wie von tiefen Kenntnissen zeugenden Propagandabestgabe nur gratulieren. Schmidlin.

Directorium Theologiam pastoralem complectens ad usum Missionariorum.

Editio Altera penitus recognita et ad Codicem Juris Canonici accommodata. Autore C. A. Boury, O. M. I. Missionario Dioecesis Jaffnensis in Insula Ceylana. 8^o 454. Brugis, Typis Societatis Sancti Augustini, Descleé, De Brouver et Socii, 1921.

Das Werk ist als missionsmoralistisches Handbuch für die Missionare der Diözese Jaffna, Ceylon, gedacht, doch verdient es das ganze Interesse weiterer Missionskreise, besonders das der missionswissenschaftlichen Fachleute. In seiner Geschichte und in seinem verarbeiteten Material geht es zurück auf die missionswissenschaftlichen Arbeiten des Christoph Bonjean O. M. I., des großen Bischofs und Organizers des Missionwerkes von Ceylon. Christoph Bonjean leitete zunächst während 15 Jahren die Diözese Jaffna, dann 9 Jahre lang die Erzdiozese Colombo. Bereits im Jahre 1874 veröffentlichte er einen Erlaß an seine Missionare, worin er die Missionsfakultäten behandelte. In den nächsten Jahren folgten andere Erlasse, Rundschreiben und Studien, in denen er verschiedene Zweige der missionarischen Tätigkeit behandelte. So erschienen sein Tractatus de dotibus boni Missionarii, Directorium pro missionibus, De munere docendi usw. Auf diese Weise erwuchs ein missionsmoralistisches Material, das für den praktischen Missionsbetrieb und für das Studium der Missionsmethode auf Ceylon von außerordentlichem Werte ist. Bonjeans Nachfolger auf dem Bischofsstuhle von Jaffna, Mgr. Zoulain O. M. I., unterzog sich der Mühe, die verschiedenen Arbeiten seines Vorgängers zu sammeln und nach einheitlichen Gesichtspunkten zu ordnen. So entstand das Directorium Theologiam pastoralem complectens ad usum Missionariorum Dioecesis Jaffnensis. Die erste Ausgabe erschien 1901. Sie war aber noch unvollständig in der Sakramentenlehre. Die zweite Ausgabe von 1903 führte das Werk zu Ende. [Cf. hierüber Bibliotheca Missionum, 675. 679. 680. 707. 774. 784.]

Auf diesen Vorlagen baute der Verfasser sein Werk auf. Er nennt es pietätvoll: Editio altera, aber in seiner ganzen Anlage und Bearbeitung stellt es ein neues Werk dar. Der erste Teil behandelt die Sakramentenlehre, der zweite Teil die übrigen missionarischen Funktionen. Die allgemeinen Prinzipien der Moraltheologie finden ihre Anwendung auf die lokalen Verhältnisse der vorderindischen Perleninseln, dabei werden den neueren Erlassen der Propaganda und den Bestimmungen des neuen Codex Juris Canonici Rechnung getragen. Besonders aber gewinnt das lokale Kolorit und das missionswissenschaftliche Interesse dadurch, daß der Verfasser auch die übrige missionspastorale und missionsmoralistische Literatur Vorderindiens zitiert und verwertet. Mit besonderem Interesse sind wir seinen Ausführungen De Matrimonio Conversorum und De Privilegio Paulino gefolgt. Aus dem zweiten Teil heben wir hervor die Artikel über das Schulwesen, den katechetischen Unterricht, die Missionspredigt und zumal das ganze Kapitel De Infidelibus Evangelizandis: 1. De obligatione Evangelium infidelibus annuntiandi; 2. Quibus viis ad veram fidem adducendi infideles; 3. De catechumenis ad baptismum disponendis; 4. De neophytorum perseverantia procuranda. Interessante Einblicke in das heidnische Volksleben der Tamilen bieten die Ausführungen De Cooperatione ad falsum cultum mit dem Appendix circa superstitiones.

Eines bedauern wir, daß nämlich der Verfasser den Traktat Bonjeans De dotibus boni Missionarii aus der früheren Ausgabe nicht herübergewonnen hat. Da die Ausgabe von 1903 die verschiedenen Erlasse Bonjeans in extenso gibt, so behält sie auch nach diesem neuen Werke des P. Boury ihren Wert. Dem Werke des P. Boury aber wünschen wir allen Erfolg.

P. Rob. Streit O. M. I.

Missionsbibliographischer Bericht

von Rob. Streit O. M. I.

3M = Zeitschr. f. Missionswissenschaft. KM = Katholische Missionen. AMZ = Allgem. Missionszeitschr. EWM = Evangelisches Missionsmagazin. IRM = Internat. Review of Miss. LeMC = Le Miss. Catt. MC = Les Miss. Cath. — Die protestantischen Missionszeitschriften und Werke werden hier wie in den Bepfehlungen durch ein * kenntlich gemacht.

1. Missionsbibliographie.

*Schlunk, Bibliographie [EWM 66, 89. 176].

*Wilson, A survey of Christian Literature in African Languages [IRM 1921, 376].